

	<p>Objekt: Antiochia ad Pisidiam</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12045</p>
--	--

Beschreibung

Hybrid aus SNG v. Aulock Nr. 4970f. Vs. wie Nr. 4971; Rs. wie Nr. 4970.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus I. Arabs mit Strahlenkrone in Rückenansicht nach r.

Rückseite: Der Flußgott Anthios liegt mit seinem l. Arm auf einem liegenden Quellgefäß gestützt nach l. Hinter ihm Schilfrohr.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.23 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-249 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia in Pisidien
Besessen	wann	1918-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Philippus Arabs (204-249)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Allegorie
- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- A. Krzyzanowska, Monnaies Coloniales d'Antioche de Pisidie (1970) 189 Vs. VI/Rs. 8. Vgl. SNG Aulock Nr. 4970. (Dort Vs. Legende.).
- SNG Aulock Nr. 4971.
- SNG France 3 Nr. 1272.
- SNG Tübingen Nr. 4394. (Dort abweichendes Rs. Bild)..